

238327-2026 - Result

Germany – Multimedia equipment – Beschaffung von Medien- und IT-Technik inkl. Lieferung und Montage für den Erweiterungsbau des Gymnasiums Kirchseeon durch den Landkreis Ebersberg
OJ S 68/2026 08/04/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landkreis Ebersberg

Email: vergabestelle@lra-ebe.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Beschaffung von Medien- und IT-Technik inkl. Lieferung und Montage für den Erweiterungsbau des Gymnasiums Kirchseeon durch den Landkreis Ebersberg

Description: Beschaffung von Medien- und IT-Technik inkl. Lieferung und Montage

Procedure identifier: 426bd1de-2db8-42e5-a524-43becf7cf157

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 32322000 Multimedia equipment

2.1.2. Place of performance

Postal address: Mosacher Straße 3

Town: Kirchseeon

Postcode: 85614

Country subdivision (NUTS): Ebersberg (DE218)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

Applicable cross-border law: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Beschaffung von Medien- und IT-Technik inkl. Lieferung und Montage für den Erweiterungsbau des Gymnasiums Kirchseeon durch den Landkreis Ebersberg

Description: Los 1 - Interaktive Großmonitore mit integriertem PC und weißen Tafelflügeln inkl.

Einweisung

Internal identifier: ZV/8042-2025-15-1

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 32322000 Multimedia equipment

5.1.2. Place of performance

Postal address: Moosacher Straße 3

Town: Kirchseeon

Postcode: 85614

Country subdivision (NUTS): Ebersberg (DE218)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 27/07/2026

Duration end date: 21/08/2026

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Description: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt anhand der Kennzahl Z. Kennzahl als Verhältnis von Leistung und Preis des zu bewertenden Angebots. Dabei wird die Leistungspunktzahl des zu bewertenden Angebots durch den Preis des zu bewertenden Angebots geteilt.

Category of award weight criterion: Weight (decimal, exact)

Award criterion number: 1

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Aufforderung zur Interessensbestätigung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Aufforderung zur Interessensbestätigung benannten Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in

den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB und § 19 EU Abs. 2 Satz 4 VOB/A darf ein Vertrag erst zehn (10) Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über die Vergabeplattform) der Information nach 134 Abs. 1 GWB und § 19 EU Abs. 2 VOB/A geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Gemäß § 135 Abs. 2 Satz 1 GWB kann die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union

Organisation signing the contract: Landkreis Ebersberg

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Beschaffung von Medien- und IT-Technik inkl. Lieferung und Montage für den Erweiterungsbau des Gymnasiums Kirchseeon durch den Landkreis Ebersberg

Description: Los 2 - Dokumentenkamera mit Drahtlosfunktion

Internal identifier: ZV/8042-2025-15-2

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 32322000 Multimedia equipment

5.1.2. Place of performance

Postal address: Moosacher Straße 3

Town: Kirchseeon

Postcode: 85614

Country subdivision (NUTS): Ebersberg (DE218)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 27/07/2026

Duration end date: 21/08/2026

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt anhand des günstigsten Preises. Das Wertungskriterium ist vorliegend der Preis (100% Gewichtung)

Category of award weight criterion: Weight (decimal, exact)

Award criterion number: 1

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Aufforderung zur Interessensbestätigung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Aufforderung zur Interessensbestätigung benannten Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB und § 19 EU Abs. 2 Satz 4 VOB/A darf ein Vertrag erst zehn (10) Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über die Vergabeplattform) der Information nach § 134 Abs. 1 GWB und § 19 EU Abs. 2 VOB/A geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Gemäß § 135 Abs. 2 Satz 1 GWB kann die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach

Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union

Organisation signing the contract: Landkreis Ebersberg

5.1. Lot: LOT-0003

Title: Beschaffung von Medien- und IT-Technik inkl. Lieferung und Montage für den Erweiterungsbau des Gymnasiums Kirchseeon durch den Landkreis Ebersberg

Description: Los 3 - WLAN-Access-Point

Internal identifier: ZV/8042-2025-15-3

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 32322000 Multimedia equipment

5.1.2. Place of performance

Postal address: Moosacher Straße 3

Town: Kirchseeon

Postcode: 85614

Country subdivision (NUTS): Ebersberg (DE218)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 27/07/2026

Duration end date: 21/08/2026

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt anhand des günstigsten Preises. Das Wertungskriterium ist vorliegend der Preis (100% Gewichtung)

Category of award weight criterion: Weight (decimal, exact)

Award criterion number: 1

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,-

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Aufforderung zur Interessensbestätigung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Aufforderung zur Interessensbestätigung benannten Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB und § 19 EU Abs. 2 Satz 4 VOB/A darf ein Vertrag erst zehn (10) Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über die Vergabeplattform) der Information nach § 134 Abs. 1 GWB und § 19 EU Abs. 2 VOB/A geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Gemäß § 135 Abs. 2 Satz 1 GWB kann die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union

Organisation signing the contract: Landkreis Ebersberg

5.1. Lot: LOT-0004

Title: Beschaffung von Medien- und IT-Technik inkl. Lieferung und Montage für den Erweiterungsbau des Gymnasiums Kirchseeon durch den Landkreis Ebersberg

Description: Los 4 - Netzwerkswitche inkl. SFP + Module

Internal identifier: ZV/8042-2025-15-4

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 32322000 Multimedia equipment

5.1.2. Place of performance

Postal address: Moosacher Straße 3

Town: Kirchseeon

Postcode: 85614

Country subdivision (NUTS): Ebersberg (DE218)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 27/07/2026

Duration end date: 21/08/2026

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt anhand des günstigsten Preises. Das Wertungskriterium ist vorliegend der Preis (100% Gewichtung)

Category of award weight criterion: Weight (decimal, exact)

Award criterion number: 1

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Aufforderung zur Interessensbestätigung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Aufforderung zur Interessensbestätigung benannten Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB und § 19 EU Abs. 2 Satz 4 VOB/A darf ein Vertrag erst zehn (10) Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über die Vergabeplattform) der Information nach § 134 Abs. 1 GWB und § 19 EU Abs. 2 VOB/A geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Gemäß § 135 Abs. 2 Satz 1 GWB kann die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im

Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union

Organisation signing the contract: Landkreis Ebersberg

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 4,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Bechtle GmbH

Tender:

Tender identifier: Los 1

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 1,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: Los 1

Date of the conclusion of the contract: 13/03/2026

Organisation signing the contract: Landkreis Ebersberg

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 8

6.1. Result lot identifier: LOT-0002

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: V-BC.de

Tender:

Tender identifier: Los 2

Identifier of lot or group of lots: LOT-0002

Value of the tender: 1,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: Los 2

Date of the conclusion of the contract: 13/03/2026

Organisation signing the contract: Landkreis Ebersberg

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 9

6.1. Result lot identifier: LOT-0003

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Zehnbauer-IT GmbH

Tender:

Tender identifier: Los 3

Identifier of lot or group of lots: LOT-0003

Value of the tender: 1,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: Los 3

Date of the conclusion of the contract: 13/03/2026

Organisation signing the contract: Landkreis Ebersberg

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 4

6.1. Result lot identifier: LOT-0004

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Britnet GmbH

Tender:

Tender identifier: Los 4

Identifier of lot or group of lots: LOT-0004

Value of the tender: 1,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: Los 4

Date of the conclusion of the contract: 13/03/2026

Organisation signing the contract: Landkreis Ebersberg

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 6

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landkreis Ebersberg
Registration number: 09-0318154-04
Postal address: Eichthalstr. 5
Town: Ebersberg
Postcode: 85560
Country subdivision (NUTS): Ebersberg (DE218)
Country: Germany
Email: vergabestelle@lra-ebe.de
Telephone: +49 8092 823-0
Fax: +49 8092 823-470
Internet address: www.lra-ebe.de
Buyer profile: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av263893-eu>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation signing the contract

8.1. ORG-0006

Official name: Vergabekammer Südbayern
Registration number: 09-0318006-60
Postal address: Maximilianstraße 39
Town: München
Postcode: 80538
Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany
Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 89 21762411
Fax: +49 89 21762847

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Bechtle GmbH
Size of the economic operator: Large
Registration number: 143849458
Postal address: Fürther Straße 248b
Town: Nürnberg
Postcode: 90429
Country subdivision (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)
Country: Germany
Email: kontakt@bechtle.com
Telephone: +49 7132 981-0

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0003

Official name: V-BC.de
Size of the economic operator: Small
Registration number: 459351009
Postal address: August-Horch-Straße 1
Town: Reinsdorf

Postcode: 08141
Country subdivision (NUTS): Zwickau (DED45)
Country: Germany
Email: Info@V-BC.de
Telephone: +49 375 285541-0
Fax: +49 375 285541-99

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0002

8.1. ORG-0004

Official name: Zehnbauer-IT GmbH
Size of the economic operator: Small
Registration number: 815629224
Postal address: Chemnitzer Straße 2
Town: Mannheim
Postcode: 68309
Country subdivision (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)
Country: Germany
Email: info@zehnbauer-it.de
Telephone: +49 621 71868790

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0003

8.1. ORG-0005

Official name: Britnet GmbH
Size of the economic operator: Small
Registration number: 273024849
Postal address: Bahnhofstraße 2
Town: Ebersberg
Postcode: 85560
Country subdivision (NUTS): Ebersberg (DE218)
Country: Germany
Email: info@britnet.de
Telephone: +49 8092 8621470

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0004

8.1. ORG-0007

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

Notice information

Notice identifier/version: 7e6ee740-00ac-4e77-86c5-84ad7a629379 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 07/04/2026 14:46:37 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 238327-2026

OJ S issue number: 68/2026

Publication date: 08/04/2026